

BDI/vbw/Deloitte-Schriftenreihe begleitet Erbschaftsteuerreform – Verfassungsrechtlicher Rahmen

In seiner ersten Ausgabe befasst sich die gemeinsame Schriftenreihe vom BDI, vbw und Deloitte mit der Analyse des verfassungsrechtlichen Rahmens, der sich insbesondere aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes, veröffentlicht am 17.12.2014, ergibt.

Hintergrund

Nach der Veröffentlichung des Urteils des BVerfG am 17.12.2014 stand fest, der Gesetzgeber muss handeln. Das BVerfG hatte in Teilen die bisherige Verschonungsregelung für Betriebsvermögen als nicht mit dem Grundgesetz vereinbar erklärt und dem Gesetzgeber aufgegeben, bis zum 30.06.2016 die Verschonungsregelungen anhand der verfassungsrechtlichen Leitlinien neu zu fassen.

Noch vor der Sommerpause soll ein Gesetzentwurf zur Erbschaftsteuerreform vorgelegt werden. Als wichtigstes Ziel der Reform wird neben der Umsetzung der Vorgaben des Bundesverfassungsgerichtes im Koalitionsvertrag festgehalten: „Die Unternehmensnachfolge soll auch künftig durch die Erbschaftsbesteuerung nicht gefährdet werden. Notwendig ist daher eine verfassungsfeste und mittelstandsfreundlich ausgestaltete Erbschafts- und Schenkungsteuer, die einen steuerlichen Ausnahmetatbestand bei Erhalt von Arbeitsplätzen vorsieht.“ Hieran muss sich der Gesetzentwurf messen lassen.

BDI/vbw/Deloitte-Schriftenreihe zur Erbschaftsteuerreform

Deloitte wird zusammen mit dem Bundesverband der Deutschen Industrie sowie der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft mit verschiedenen Beiträgen in einer Schriftenreihe den Reform- und Gesetzgebungsprozess aktiv begleiten. Es werden die bundesverfassungsgerichtlichen Vorgaben analysiert und der sich hieraus für den Gesetzgeber ergebende Handlungsspielraum aufgezeigt. Es folgen Analysen zu den Herausforderungen des Gesetzgebers und zu den Gestaltungsmöglichkeiten.

Der erste Teil der Schriftenreihe befasst sich schwerpunktmäßig mit dem verfassungsrechtlichen Rahmen.

[Ausgabe I, 23.03.2015, Bedeutung der Erbschaftsteuer/Verfassungsrechtlicher Rahmen](#)

[Alle Beiträge zur aktuellen Erbschaftsteuerreform](#)

Diese Mandanteninformation enthält ausschließlich allgemeine Informationen, die nicht geeignet sind, den besonderen Umständen eines Einzelfalles gerecht zu werden. Sie hat nicht den Sinn, Grundlage für wirtschaftliche oder sonstige Entscheidungen jedweder Art zu sein. Sie stellt keine Beratung, Auskunft oder ein rechtsverbindliches Angebot dar und ist auch nicht geeignet, eine persönliche Beratung zu ersetzen. Sollte jemand Entscheidungen jedweder Art auf Inhalte dieser Mandanteninformation oder Teile davon stützen, handelt dieser ausschließlich auf eigenes Risiko. Deloitte GmbH übernimmt keinerlei Garantie oder Gewährleistung noch haftet sie in irgendeiner anderen Weise für den Inhalt dieser Mandanteninformation. Aus diesem Grunde empfehlen wir stets, eine persönliche Beratung einzuholen.

This client information exclusively contains general information not suitable for addressing the particular circumstances of any individual case. Its purpose is not to be used as a basis for commercial decisions or decisions of any other kind. This client information does neither constitute any advice nor any legally binding information or offer and shall not be deemed suitable for substituting personal advice under any circumstances. Should you base decisions of any kind on the contents of this client information or extracts therefrom, you act solely at your own risk. Deloitte GmbH will not assume any guarantee nor warranty and will not be liable in any other form for the content of this client information. Therefore, we always recommend to obtain personal advice.